

Martina Steinkühler

# Hirten und Könige

Die Bibel kenn ich auch  
Kopiervorlagen für Kinder



Vandenhoeck & Ruprecht

# Inhalt

Hinweise zum Arbeiten, Staunen und Spaßhaben		4
	A Der Garten Eden	5
	B Adam und Eva	6
	C Kain und Abel	7
	D Jenseits von Eden	8
	A Was für eine Welt	9
	B Noah und seine Familie	10
	C Der große Regen	11
	D Der Regenbogen	12
	A Land der zwei Ströme	13
	B Abraham und Sara	14
	C Der Aufbruch	15
	D Land der Väter	16
	A Segen?	17
	B Jakob und Esau	18
	C Die Himmelsleiter	19
	D Doppelter Segen	20
	A Zwölf Stämme	21
	B Josef und seine Brüder	22
	C Träume	23
	D Das Volk Israel	24
	A Israel in Ägypten	26
	B Mose	27
	C Der brennende Dornbusch	28
	D Auszug ins Gelobte Land	29
	A Dürre	31
	B Rut und Noomi	32
	C Wohin du gehst ...	33
	D Kind der Hoffnung	35
	A Feinde ringsum	36
	B David und die Krone	37
	C Der Herr ist mein Hirte	38
	D Frieden	39
	A Die Götter Kanaans	40
	B Elia und Ahab	41
	C Die Machtprobe	42
	D Gott!	43
	A Sturm auf See	44
	B Jona im Fisch	45
	C Eine Botschaft für Ninive	46
	D Ruhe nach dem Sturm	47
	A Taufen	48
	B Johannes der Täufer	49
	C Der Ruf zur Umkehr	50
	D Die Taufe Jesu	51
	A Bethlehem	52
	B Hirten auf dem Feld	53
	C Die Botschaft der Engel	54
	D An der Krippe	55
Bastelvorlage		57
Memory		58
Bibelquiz		60

## Hinweise zum Arbeiten, Staunen und Spaßhaben

Die Bibel enthält Geschichten von Menschen und Gott. Sie haben auf ihn gehört, sind vor ihm weggelaufen, haben eigene Wege gesucht und festgestellt: Gott geht mit. Diese Menschen und ihre Geschichten kennenzulernen, regt die Fantasie an und fördert die Allgemeinbildung. Es ermöglicht Erfahrungen darüber, was der Mensch ist, was Gott ihm sein könnte und wie Sinn ins Leben kommt.

Die Bibel ist mehr als ein Buch: Im Alten Testament sind 39 Einzelschriften versammelt, im Neuen Testament 27. Allein die schriftlichen Fassungen der Geschichten umspannen einen Zeitraum von fast 1200 Jahren, die mündlichen Traditionen, die hier eingeflossen sind, reichen noch viel weiter zurück.

Eines haben Hirten und Könige gemeinsam: Sie übernehmen die Führung. Andere - Menschen, Tiere - verlassen sich auf sie, sind auf sie angewiesen und folgen ihnen. Das Hirtenmotiv ist ein roter Faden, der sich durch die Bibel zieht. Er zieht sich auch durch dieses Heft und führt schließlich zu einem Memory, das als Erfolgskontrolle verwendbar ist, dessen Motive aber auch die Bastelvorlage für einen bleibenden Zimmerschmuck abgeben.

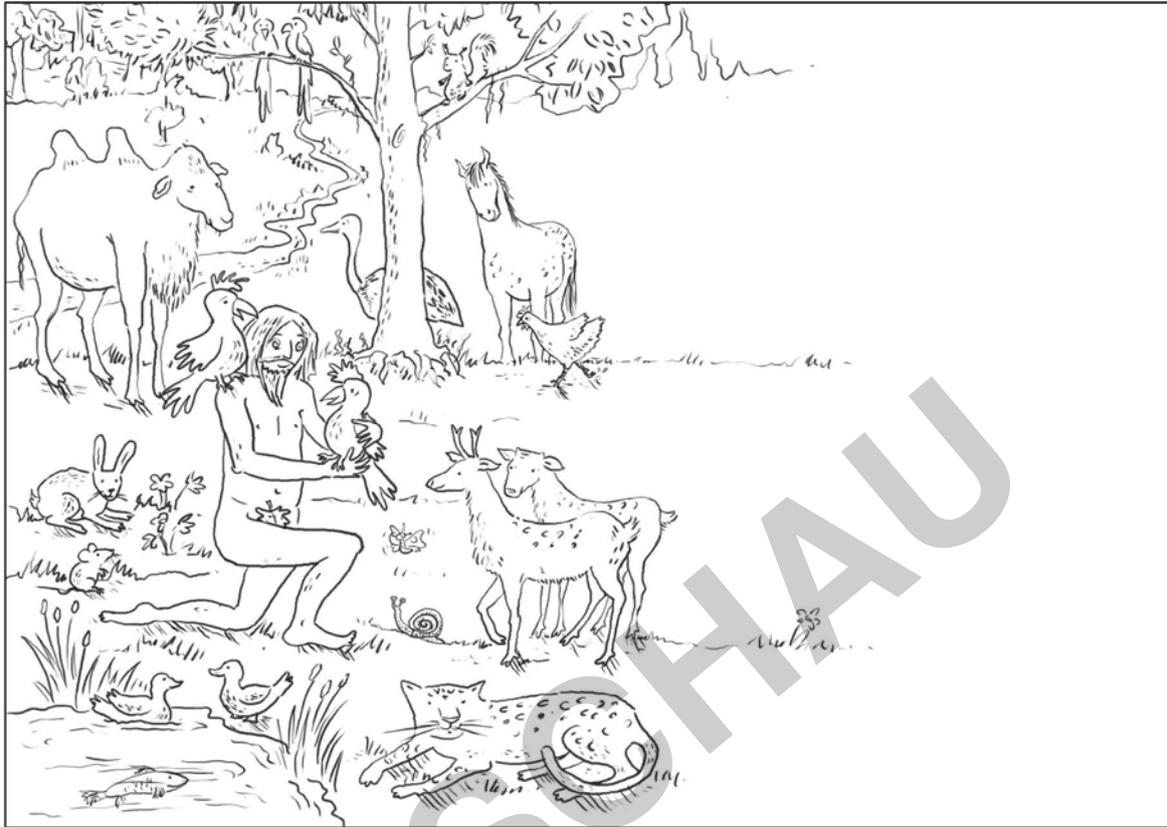
Die Kinder entdecken mit den Materialien dieses Heftes Menschen und Schicksale. Sie sehen, wie Menschen in biblischen Zeiten lebten und was die Geschichten von damals mit heute zu tun haben. Überdies haben sie am Ende Kompetenzen im Umgang mit der Bibel gewonnen, die getestet werden können (Bibelquiz).

Die Kopiervorlagen sind vielseitig einsetzbar: in der Projektwoche, für Freiarbeitsphasen, in der Nachmittags-AG, für Spiele-Nachmittage, ... Die Materialien sind so vorbereitet, dass sie auch in Stillarbeit gut funktionieren; mit Partner oder in Gruppen entfalten sie ihre volle Dynamik. Sie können Blatt für Blatt eingesetzt werden, dabei stehen die Blätter mit einem gemeinsamen Symbol in einem inneren Zusammenhang - verkleinert kopiert kann man mit ihnen sogar Quartett spielen.

Die Bearbeitungszeit variiert: Während die Multiple Choice-Aufgaben rasch zu lösen sind, ist das, was dahinter steckt, aufwändig. Die Texte und Anregungen sollen gelesen, bedacht, besprochen und gestaltet werden. Nicht vergessen: Man kann die Vorlagen auch ausmalen lassen, über die Geschichten ins Gespräch kommen, dazu Texte aus Kinderbibeln vorlesen, die Situationen im szenischen Spiel nachgestalten, Requisiten basteln, tanzen, singen, ...



## A Der Garten Eden



In der Bibel steht, dass Gott einen wunderbaren Garten pflanzte, in dem er selbst gern spazieren ging. Dann schuf Gott Adam, den ersten Menschen, und setzte ihn mitten in den Garten ... Dies ist ein Bild vom Garten Eden. - Male es an und male es fertig. Findest du Adam? Sieh genau hin - dann weißt du, welche Aufgabe Gott Adam gegeben hat.

- A Adam soll die Löwen jagen.
- B Adam soll Eva suchen.
- C Adam soll auf Tiere und Pflanzen gut Acht geben.



### 3 A Land der zwei Ströme

In einem heißen Land ist Wasser das Allerwichtigste. Gut, wenn es einen Fluss hat. Besser, es hat zwei: Das Zweistromland war reich.

1. Fluss	IIIII	IIIII	IIIII	IIIII	IIIII	I	IIIII
		IIIII	IIIII	III	IIIII		IIIII
		IIIII	IIIII		IIIII		IIIII
		IIIII	I		III		IIIII
		I					
2. Fluss	IIIII	IIIII	IIIII	IIIII	IIIII	IIIII	
	IIIII	III	II	IIIII	III	IIIII	
	IIIII			IIIII		IIIII	
	IIIII			III		III	

Finde heraus, wie die beiden Flüsse hießen. Hier steht es in „Keilschrift“ geschrieben - beschrifte die Karte. Wie heißt das Zweistromland auf Griechisch? Entziffere die griechische Schrift.



## 11 A Taufen

Wir taufen Babys, Kinder, Schiffe ... Schau dir die Bilder an. Was ist diesen Taufen gemeinsam?



Getauft wird mit \_ \_ \_ \_ \_ und genannt wird ein \_ \_ \_ \_ .  
Für Menschen steht über der Taufe die Zusage Gottes: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein. Jesaja 43



Gestalte eine Taufkarte: Erkläre darauf dem Täufling, was es zu feiern gibt und/oder was du ihm wünschst.



## C Die Himmelsleiter

Jakob ist auf der Flucht. Er hat Angst vor Esau. Er hat auch Angst vor Gott. Segen kommt von Gott, hat Jakobs Vater immer gesagt. Was ist ein gestohlener Segen wohl wert? In der Nacht ist Jakob ganz allein. „Ich habe einen großen Fehler gemacht“, sagt Jakob zu Gott, als er einschlaft. Und Gott schickt Jakob einen Traum.



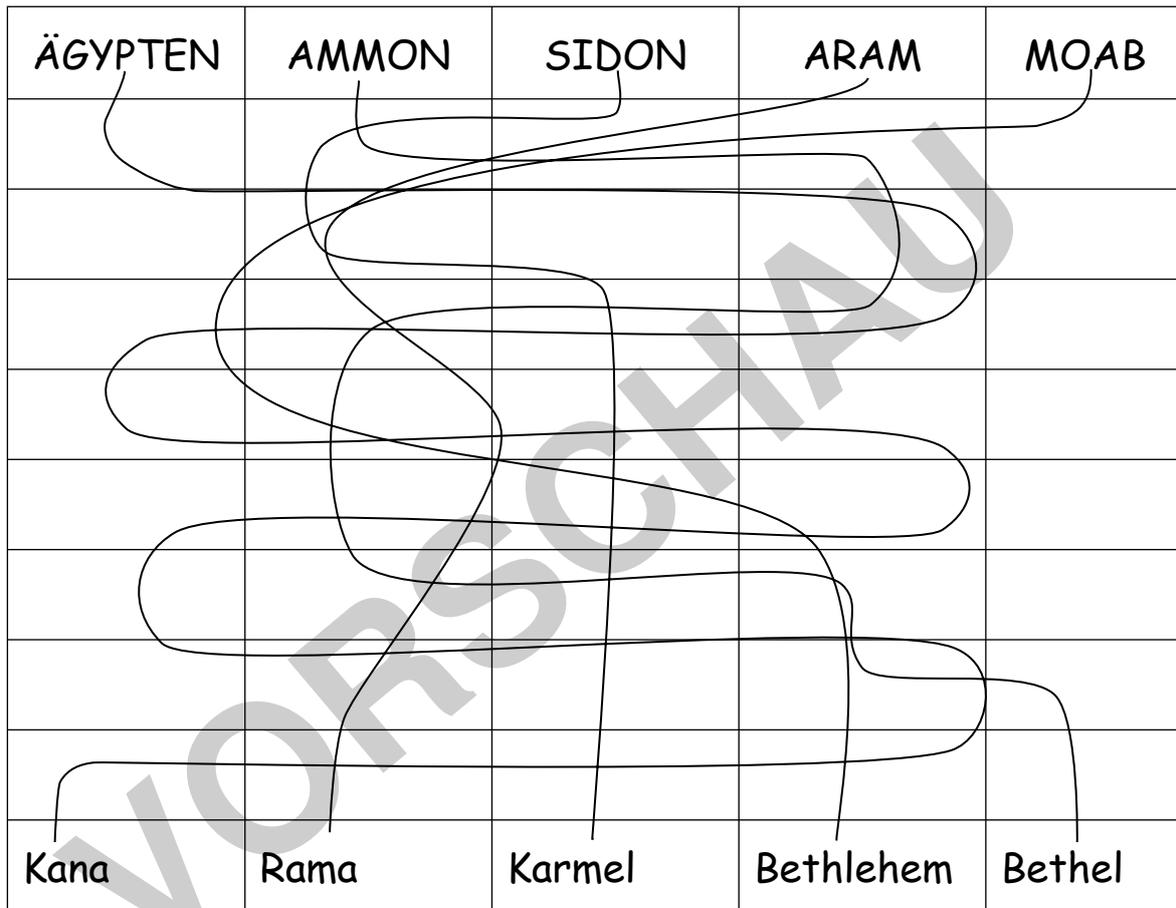
Die Engel tragen Gottes Botschaft: Schreib sie auf.

Gott spricht: „ \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ “



## A Dürre

Wieder einmal herrschte Dürre in Israel. Die Quellen waren versiegt, es wuchs kein Halm und kein Blatt mehr. Viele Menschen machten sich auf, um anderswo zu überleben. Auch ein Mann aus Bethlehem nahm seine Frau Noomi und seine zwei Söhne und zog mit seiner Herde fort.



Die Wege der Auswanderer waren verschlungen. Unten auf dem Bild siehst du die Orte in Israel, aus denen sie aufbrachen. Oben siehst du die Nachbarländer, in denen sie Zuflucht suchten.

Zeichne den Weg des Mannes aus Bethlehem nach. Wo kommen er, seine Frau Noomi und seine Söhne an?

